

629045-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – 73300/2024_MS-KALS IBW LPH 2 - 9 - Objektplanung Ingenieurbauwerke (Lph 2 – 9)
OJ S 203/2024 17/10/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Schliersee

E-Mail: rathaus@schliersee.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 73300/2024_MS-KALS IBW LPH 2 - 9 - Objektplanung Ingenieurbauwerke (Lph 2 – 9)

Beschreibung: Objektplanung Ingenieurbauwerke (Lph 2 – 9) Abwasserbeseitigung

MarktSchliersee - Ortsteil Spitzingsee Ableitung von Abwasser vom Ortsteil Spitzingsee nach Neuhaus inkl. Rückbau Kläranlage am Spitzingsee. Die Marktgemeinde Schliersee liegt im Landkreis Miesbach, ca. 50 km südlich von München und ca. 35 km westlich von Rosenheim. Das Gemeindegebiet ist ca. 79 qkm groß und reicht im Süden an die österreichische Grenze. Während die Ortsteile Schliersee, Fischhausen und Neuhaus auf ca. 800 m ü.N.N. liegen, liegt der Ortsteil Spitzingsee auf rund 1100 m ü.N.N. und in rund 6 km Luftlinie südlich vom Ortsteil Neuhaus. Zur Abwasserbeseitigung betreibt der Markt Schliersee gemeinsam mit der Gemeinde Hausham und der Stadt Miesbach eine Kläranlage in Miesbach. Dazu haben sich die Gemeinden zum Zweckverband Abwasserbeseitigung im Schlierachtal zusammengeschlossen. Für den Markt Schliersee werden dort die Abwässer der Ortsteile im Gemeindegebiet gereinigt. Das Abwasser des Ortsteils Spitzingsee wird davon unabhängig in einer kleinen Kläranlage südlich des Spitzingsees, nahe der Albert-Link-Hütte geklärt. Es gibt eine eigene Entwässerungssatzung und Abrechnung. Für die technische Betreuung gibt es eine Kooperationsvereinbarung mit dem Zweckverband. Die bestehende Kläranlage aus den 1970er Jahren ist in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand; die wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung der geklärten Abwässer in die Rote Valepp ist zeitlich befristet. Die Marktgemeinde hat deshalb zwei Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben, die einerseits die Sanierung, andererseits den Rückbau der bestehenden Kläranlage und künftige Ableitung nach Norden zur Kläranlage nach Miesbach zum Inhalt hatte. Ziel war es, neben der technischen Machbarkeit die wirtschaftlichste Lösung zu finden. Für die Maßnahme stellt der Freistaat Bayern Fördergelder nach dem Sonderprogramm „Berghütten“ in Aussicht. Die Antragsfrist für die Förderung endet am 31.12.2024. Der Marktgemeinderat hat sich aufgrund der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie dazu entschlossen, die Ableitung nach Neuhaus und weiter zur Kläranlage Miesbach zu forcieren. Vorgesehen ist eine Druckleitung DN 150 mm mit ca. 6,25 km Länge, zunächst entlang des Ostufers des Spitzingsees zum Spitzingsattel. Im Bereich des Sees ist alternativ auch eine seeverlegte Leitung möglich. Kurz nach dem Sattel verlässt die Trasse die Spitzingstraße und führt durch Wald- und Forstwege (Bockerlbahntrasse) durchs Josefstal zum nordwestlichen Ortsrand von Neuhaus.

bis Fischhausen am Südufer des Schliersees. Dort mündet sie in den Sammler der Ortskanalisation von Neuhaus. Eine Detailbeschreibung ist dem Erläuterungsbericht der Studie zur Ableitung vom 20. September 2023 zu entnehmen. Es werden Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 Nr. 2 Bauwerke und Anlagen der Abwasserentsorgung und Optional folgende Besonderen Leistungen ausgeschrieben. Besonderen Leistungen: - „Planungs- und baubegleitende Vermessung für Ingenieurbauwerke gemäß Anlage 1.4.1-1.4.4 HOAI“; - „Örtliche Bauüberwachung nach den Anlagen 12 HOAI sowie ZVB-Ing. Ziff.8.10 und Ziffer 10 HIV-KOM“; - „Hauptachsen für das Objekt von objektnahen Festpunkten abstecken sowie Höhenpunkte im Objektbereich herstellen.“ - „Erstellen von Bauwerksbüchern“ - „Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen“ Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen: Stufe 1: Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung - Stufe 2: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe - Stufe 3: Bauoberleitung und Objektbetreuung. Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung und einer bauabschnittsweisen Durchführung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Die besonderen Leistungen sind als Optionenausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster HIV-KOM orientieren (siehe Anlage 3). Kennung des Verfahrens: d0419072-9cbc-471f-a2a1-2243244c1cbf
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Markt Schliersee

Postleitzahl: 83727

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 73300/2024_MS-KALS IBW LPH 2 - 9 - Objektplanung Ingenieurbauwerke (Lph 2 – 9)

Beschreibung: Objektplanung Ingenieurbauwerke (Lph 2 – 9) Abwasserbeseitigung

Markt Schliersee - Ortsteil Spitzingsee Ableitung von Abwasser vom Ortsteil Spitzingsee

nach Neuhaus inkl. Rückbau Kläranlage am Spitzingsee. Die Marktgemeinde Schliersee liegt im Landkreis Miesbach, ca. 50 km südlich von München und ca. 35 km westlich von Rosenheim. Das Gemeindegebiet ist ca. 79 qkm groß und reicht im Süden an die österreichische Grenze. Während die Ortsteile Schliersee, Fischhausen und Neuhaus auf ca. 800 m ü.N.N. liegen, liegt der Ortsteil Spitzingsee auf rund 1100 m ü.N.N. und in rund 6 km Luftlinie südlich vom Ortsteil Neuhaus. Zur Abwasserbeseitigung betreibt der Markt Schliersee gemeinsam mit der Gemeinde Hausham und der Stadt Miesbach eine Kläranlage in Miesbach. Dazu haben sich die Gemeinden zum Zweckverband Abwasserbeseitigung im Schlierachtal zusammengeschlossen. Für den Markt Schliersee werden dort die Abwässer der Ortsteile im Gemeindegebiet gereinigt. Das Abwasser des Ortsteils Spitzingsee wird davon unabhängig in einer kleinen Kläranlage südlich des Spitzingsees, nahe der Albert-Link-Hütte geklärt. Es gibt eine eigene Entwässerungssatzung und Abrechnung. Für die technische Betreuung gibt es eine Kooperationsvereinbarung mit dem Zweckverband. Die bestehende Kläranlage aus den 1970er Jahren ist in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand; die wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung der geklärten Abwässer in die Rote Valepp ist zeitlich befristet. Die Marktgemeinde hat deshalb zwei Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben, die einerseits die Sanierung, andererseits den Rückbau der bestehenden Kläranlage und künftige Ableitung nach Norden zur Kläranlage nach Miesbach zum Inhalt hatte. Ziel war es, neben der technischen Machbarkeit die wirtschaftlichste Lösung zu finden. Für die Maßnahme stellt der Freistaat Bayern Fördergelder nach dem Sonderprogramm „Berghütten“ in Aussicht. Die Antragsfrist für die Förderung endet am 31.12.2024. Der Marktgemeinderat hat sich aufgrund der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie dazu entschlossen, die Ableitung nach Neuhaus und weiter zur Kläranlage Miesbach zu forcieren. Vorgesehen ist eine Druckleitung DN 150 mm mit ca. 6,25 km Länge, zunächst entlang des Ostufers des Spitzingsees zum Spitzingsattel. Im Bereich des Sees ist alternativ auch eine seeverlegte Leitung möglich. Kurz nach dem Sattel verlässt die Trasse die Spitzingstraße und führt durch Wald- und Forstwege (Bockerlbahntrasse) durchs Josefstal zum nordwestlichen Ortsrand von Neuhaus bis Fischhausen am Südufer des Schliersees. Dort mündet sie in den Sammler der Ortskanalisation von Neuhaus. Eine Detailbeschreibung ist dem Erläuterungsbericht der Studie zur Ableitung vom 20. September 2023 zu entnehmen. Es werden Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 Nr. 2 Bauwerke und Anlagen der Abwasserentsorgung und Optional folgende besonderen Leistungen ausgeschrieben. Besonderen Leistungen: - „Planungs- und baubegleitende Vermessung für Ingenieurbauwerke gemäß Anlage 1.4.1-1.4.4 HOAI“; - „Örtliche Bauüberwachung nach den Anlagen 12 HOAI sowie ZVB-Ing. Ziff. 8.10 und Ziffer 10 HIV-KOM“; - „Hauptachsen für das Objekt von objekt-nahen Festpunkten abstecken sowie Höhenpunkte im Objektbereich herstellen.“ - „Erstellen von Bauwerksbüchern“ - „Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen“ Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen: Stufe 1: Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung - Stufe 2: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe - Stufe 3: Bauoberleitung und Objektbetreuung. Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung und einer bauabschnittweisen Durchführung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Die besonderen Leistungen sind als Optionenausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster HIV-KOM orientieren (siehe Anlage 3).
Interne Kennung: 73300

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Markt Schliersee

Postleitzahl: 83727

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 20 v.H. Preis/Honorar; 80 v.H. Qualität

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium: 20 v.H. Preis /Honorar, 80 v.H. Qualität

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt Schliersee

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Markt Schliersee

Beschaffungsdienstleister: KMP Projektsteuerung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 480 020,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: DIPPOLD & GEROLD Beratende Ingenieure GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 73300/2024_MS-KALS IBW LPH 2 - 9

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 73300/2024_MS-KALS IBW LPH 2 - 9

Datum der Auswahl des Gewinners: 17/09/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 25/09/2024

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Markt Schliersee

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Markt Schliersee

Registrierungsnummer: 09182013131

Postanschrift: Rathausstraße 1

Stadt: Schliersee

Postleitzahl: 83727

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bauverwaltung

E-Mail: rathaus@schliersee.de

Telefon: +49 8026 6009 0

Fax: +49 8026 6009 60

Internetadresse: <https://www.rathaus.schliersee.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: 089 2176 2411
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: DIPOLD & GEROLD Beratende Ingenieure GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB 94498
Stadt: Germering
Postleitzahl: 82110
Land, Gliederung (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)
Land: Deutschland
E-Mail: info@ib-dug.de
Telefon: 089 8941 430
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: KMP Projektsteuerung GmbH
Registrierungsnummer: HRB 116716
Stadt: München
Postleitzahl: 81673
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: service@kmp-projektsteuerung.de
Telefon: 08999750896
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 187e38c0-95d9-4b65-ab45-0030eed8f815 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2024 15:01:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 629045-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 203/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/10/2024